

• Böhlen



• Rötha



Stadt Böhlen

mit dem Stadtteil Großdeuben und Ortsteil Gaulis



Stadt Rötha

mit den Ortsteilen Espenhain, Pötzschau,
Oelzschau und Mölbis

Amtsblatt

Jahrgang 33 - Nummer 2

Freitag, den 10. Februar 2023

Lesen Sie uns auch Online!



!! Achtung !!
60 Jahre
 Karneval Club Rötha e.V.

1. Veranstaltung 04.02.2023
 2. Veranstaltung 11.02.2023
 - Ü 60 Veranstaltung 12.02.2023
 3. Veranstaltung **AUSVERKAUFT**
- Faschingsumzug 19.02.2023**

Restkarten
 bei

Car-ProfEx und Bäcker Uttecht in Rötha

Kartenpreis: 16 Euro

Gut von A-Z beraten



Stadt Böhlen

• Amtliche Bekanntmachungen

Termine des Stadtrates der Stadt Böhlen

14.02.2023 18:30 Uhr	Technischer Ausschuss	Stadtverwaltung, Haus II
23.02.2023 18:30 Uhr	Stadtratssitzung	Kulturhaus, Kleiner Saal

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.

Schaukästen

Stadtgebiet Böhlen

Rathaus, Karl-Marx-Str. 5, Weststr., K.-Bartelmann-Str., R.-Wagner-Str., Am Ring

Stadtteil Großdeuben:

Hauptstraße 10; 55; 72; 87; Straße des Friedens/Ecke Turnerstr.

Ortsteil Gaulis:

Lindenplatz

Stadtverwaltung Böhlen

Rathaus, Karl-Marx-Straße 5

Telefon: 034206 609 – 0

E-Mail: stadtverwaltung@stadt-boehlen.de

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Die **Kasse** der Stadtverwaltung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses zugänglich.

Weiterhin können Sie für den Zahlungsverkehr Überweisungen nutzen.

(Konto-Nr.: DE24 8605 5592 1220 0100 02).

Der Zutritt zum **Einwohnermeldeamt**, Haus II, Platz des Friedens 10, ist zu folgenden Öffnungszeiten möglich:

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Stadtbibliothek

Der Zutritt zur Stadtbibliothek ist zu den folgenden Öffnungszeiten möglich:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters muss im diesem Monat leider entfallen.

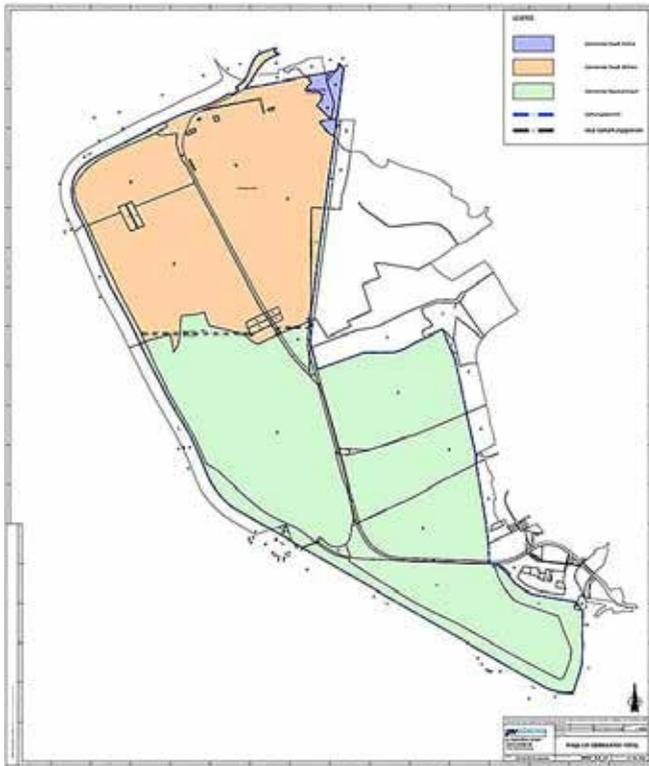
Bürgersprechstunde Großdeuben

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters für den Stadtteil Großdeuben findet am **Dienstag, den 21.02.2023, von 16:00 – 17:30 Uhr im Gasthaus Großdeuben** (EG rechts) statt.

• Bekanntmachungen

Bekanntmachung Satzungsbeschluss

Öffentliche Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Energiepark Witznitz“ i.d.F. vom 22.06.2022



Planzeichnung

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs.3 BauGB in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan „Energiepark Witznitz“ mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Rathaus der Stadt Böhlen, Karl-Marx-Straße 5, im Sachgebiet Bauwesen, 04564 Böhlen, zu den üblichen Dienstzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Die Planunterlagen sind auf unserer Internetseite unter: www.stadt-boehlen.de

sowie auf der Internetseite des Landesportals des Freistaates Sachsen unter:

<https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de>

zur Einsichtnahme eingestellt. Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. Eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und
3. Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht **innerhalb eines Jahres** seit Bekanntmachung des Bebauungsplans **schriftlich** gegenüber der Stadt Böhlen geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Auf § 4 Abs. 4 SächsGemO wird hingewiesen.

Demnach gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang als gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. Vor Ablauf der § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) Der Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder

b) Die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Böhlen unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Böhlen, den 25.01.2023

Dietmar Berndt
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum Röthaer Straße 51“ als Bebauungsplan der Innenstadtentwicklung nach § 13a BauGB

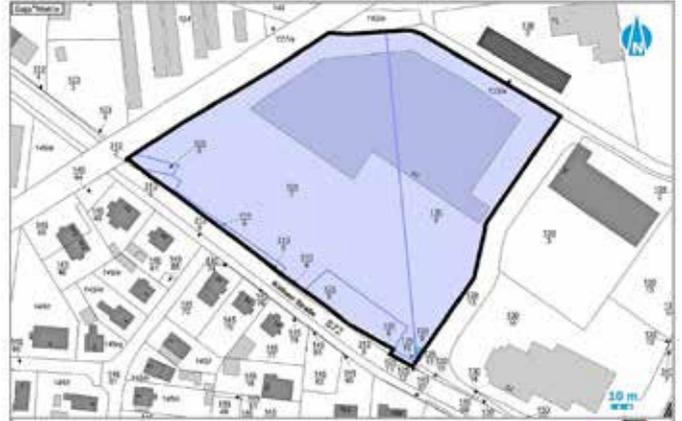
Der Stadtrat der Stadtverwaltung Böhlen hat am 29.09.2022 mit Beschlussnummer 41/389/2022 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes „Nahversorgungszentrum Röthaer Straße 51“ als Bebauungsplan der Innenstadtentwicklung gemäß § 13a BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich des B-Planes umfasst ein ca. 17.000 m² großes Gebiet und wird wie folgt begrenzt:

- im Westen durch die Röthaer Straße (Flurstücke 125/6, 313/2, 313/3 und 313/8 der Gemarkung Böhlen),
- im Norden durch eine Bahntrasse (Flurstück 154/73 der Gemarkung Böhlen),
- im Osten durch die Jahnstraße (Flurstücke 142/a und 133/a der Gemarkung Böhlen),
- im Süden durch die Verbindungsstraße zwischen Röthaer Straße und Jahnstraße (Flurstück 130/15 der Gemarkung Böhlen).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes betrifft die Flurstücke 125/5, 125/7, 125/8, 125/9, 125/10, 125/11, 130/8 und 130/9 der Gemarkung Böhlen und ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die bauplanungsrechtlichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für eine Gewerbeansiedlung geschaffen werden und die zulässigen Nutzungen festgesetzt werden.



Dietmar Berndt
Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wir alle haben den ersten Monat des noch recht neuen Jahres gemeistert. Der Winter schaut immer mal wieder mit einem kurzen Schnee-Intermezzo vorbei, aber im Großen und Ganzen herrscht Schmuddelwetter. Davon lassen wir uns natürlich nicht die Stimmung verderben und freuen uns erst einmal auf die bunte Faschingszeit und den bevorstehenden Frühling.

Apropos Fasching: Am **20.02.2023, 9:30 Uhr** wird die Kindertagesstätte „**Böhlener Knirpse**“ am Rathaus der Stadt Böhlen einen **Faschingsumzug** mit buntem Programm durchführen. Sie sind natürlich alle ganz herzlich zu diesem närrischen Ereignis eingeladen.

Der **Neubau des Rathauses** schreitet auch mit großen Schritten voran und schon bald werden die Mitarbeiter der Stadtverwaltung dorthin umziehen. Sie wollen sich den Neubau schon jetzt einmal anschauen? Dann lade ich Sie ganz herzlich zu unserem **Tag der offenen Tür** in das Rathaus der Stadt Böhlen ein. Im Zuge dessen wird es am **11.02.2023** zwei **öffentliche Führungen** mit mir und einer Mitarbeiterin des Bauamtes durch besagten Neubau geben und Sie können einen kleinen Einblick in technische und bauliche Details bekommen. In kleinen Gruppen werden die interessierten Besucher an diesem Tag einmal **10 Uhr** und einmal **11 Uhr** die Möglichkeit haben, ihre Fragen zu stellen und sich das noch nicht ganz fertige Gebäude anzusehen.

Bitte melden Sie sich vorab für eine der beiden Führungen bei Frau Seidewitz (Telefon: 034206/60913, E-Mail: c.seidewitz@stadt-boehlen.de) an.



Machen Sie es sich jetzt ein bisschen gemütlich, genießen Sie eine Tasse Tee oder heißen Kakao und lassen Sie sich nicht vom Winterblues unterkriegen.

Ihr Dietmar Berndt, Bürgermeister der Stadt Böhlen

Wieder sinnlose Zerstörung in der Silvesternacht

Silvester ist bekanntermaßen der letzte Tag des Jahres und nach altem Brauch spielen nicht nur Glücksklee, Schornsteinfeger und Bleigießen eine wichtige Rolle. Auch Feuerwerke gehören mittlerweile fest dazu. Der krachende Lärm soll böse Geister vertreiben. Viele Leute erfreuen sich in der Silvesternacht an bunt schillernden Fontänen oder am Nachthimmel explodierenden Raketen. Es gibt aber auch immer wieder Chaoten, die der Meinung sind, die Silvesterböller und Blitzknaller dazu nutzen zu müssen, um Dinge zu zerstören oder sinnlos zu randalieren. Auch in der Silvesternacht 2022/2023 blieb es um diese Vandalen nicht ruhig. In Böhlen wurden erst neu installierte, aber auch bereits ältere Müllbehälter „zerschossen“. Außerdem wurde, zum Glück erfolglos, versucht, einen Zigarettenautomaten zu sprengen und an das enthaltene Geld zu kommen. An dem zum Teil neu installierten Stadtmöbiliar entsand in der Nacht vom 31.12.2022 zum



01.01.2023 ein Schaden in Höhe von 1.045,96 Euro. Die entstandenen Arbeitskosten zum Entfernen und Neusetzen betragen zusätzlich noch einmal 240,00 Euro. Es wurde bereits Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Sollten Sie Zeuge der Zerstörung gewesen sein oder sonst etwas in der Form gesehen haben, was dazu beitragen kann, die Täter zu überführen, können Sie sich,

gern auch anonym, bei der Stadtverwaltung Böhlen melden. Wir sind dankbar für jeden Hinweis diesbezüglich.

Hiermit möchten wir noch einmal an alle appellieren, die Silvesternacht nicht dazu zu nutzen, Dinge zu zerstören, die u.a. der Allgemeinheit dienen und die in der Neuanschaffung auch nicht billig sind. Auch in der Nachbarschaft sollten die Leute etwas mehr aufeinander achten und sich vielleicht gegenseitig dazu anhalten, sich an die gängigen Regeln und Gesetze zu halten. Der Spaß und das Brauchtum sollen natürlich nicht zu kurz kommen, aber das Ausmaß der Zerstörung, die im Zuge der Silvesterknallerei stattfindet, ist immens und erschüttert uns jedes Jahr auf's Neue und schadet nicht nur uns als Stadt Böhlen sondern auch den Einwohnern.



Besuch der zweiten Klassen der Grundschule Pfiffikus in der Stadtbibliothek Böhlen



In der ersten Woche des neuen Jahres besuchten die zweiten Klassen der Böhlener Grundschule Pfiffikus unsere Stadtbibliothek. Neben wissenswerten Dingen über die Anmeldung, Ausleihfristen und Säumnisgebühren gab es auch einen kleinen Einblick in den Bestand der Stadtbibliothek Böhlen.

Die Schüler staunten nicht schlecht, dass es über 1000 Filme auf DVD in der Bibliothek zum Ausleihen gibt und sie stellten auch fest, dass niemand so viele Bücher zu Hause haben kann. Aber nicht nur Bücher und DVD's findet man in der Stadtbibliothek Böhlen. Auch zahlreiche Hörbücher, Hörspiele, Zeitschriften und Gesellschaftsspiele werden zur Ausleihe angeboten. Nach der Einführung, die die beiden Bibliotheksmitarbeiterinnen Frau

Kannecht und Frau Adam leiteten, hatten die kleinen Besucher noch Zeit, sich in Ruhe umzuschauen und bei Interesse ein Anmeldeformular mitzunehmen, das von den Eltern ausgefüllt werden kann.

Ein solch gemeinsamer Bibliotheksbesuch mit der Schulklasse bietet immer wieder eine gute Möglichkeit, auch Kinder zu erreichen, die aus eigenem Interesse an Büchern oder anderen Medien eine Bibliothek nicht besuchen würden und aus diesem vielleicht zukünftig Bibliotheksbesucher zu machen.

Bibliothekseinführungen für Schulklassen sind immer schon ein wichtiger Bestandteil der Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit und helfen, eine Bibliothek als öffentlichen Raum für sich zu entdecken und vielleicht zukünftig die Freizeit mit Büchern oder anderen Medien zu gestalten.



Brennende Bäume und geselliges Zusammensein

Es ist Anfang Januar, Weihnachten ist vorbei. Bevor der noch vor einigen Wochen schön geschmückte Christbaum seine Nadeln verliert, wird er früher oder später der heimischen Wohnzimmer verwiesen. Aber das ist noch nicht das endgültige Ende eines Weihnachtsbaumlebens. Traditionell werden die ausgedienten Weihnachtsbäume von der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Böhlen eingesammelt und später am Tag hinter dem Gerätehaus auf dem Gelände der Feuerwehr aufgetürmt, um ihrem Ende zu harren. So nach 2-jähriger Coronapause auch in diesem Jahr. Am Vormittag des 7. Januars 2023 wurden um die 300 Tannenbäume auf dem Stadtgebiet Böhlen eingesammelt und am späten Nachmittag verbrannt. Mit lautem Knistern und Prasseln gingen die trockenen Bäume rasend schnell in Flammen auf und zauberten einen hellen Schein an den Abendhimmel. Zahlreiche Besucher wohnten diesem Ereignis bei und bestaunten das lodrende Feuer. Auch für Speis und Trank war gesorgt und viele Besucher nutzten diesen Abend, um die ersten paar gemütlichen und geselligen Stunden im neuen Jahr zu verbringen.



Wir danken den Kameradinnen und Kameraden der FFW Böhlen, der Böhleiner Jugendfeuerwehr und allen Helfern für ihren Einsatz bei der Tannenbaumeinsammlung und -verbrennung.



Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

Elisabeth Soppart

geb. 18.12.1927

gest. 15.01.2023



Frau Soppart hat maßgeblich zur kulturellen Entwicklung des Kulturhauses Böhlen beigetragen. Zunächst stellvertretende Leiterin übernahm sie die Position der Kulturhausleitung von 1959 – 1980. Sie hat sich ebenfalls für den Aufbau und die Entwicklung der künstlerischen Arbeit des Kulturvereins Böhlen e. V. engagiert und gehörte auch zu den Initiatoren des Vereins. Wir sind Frau Soppart zu großem Dank verpflichtet.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gehört ihren Angehörigen und wir trauern mit ihnen.

Dietmar Berndt
Bürgermeister der Stadt Böhlen

IMPRESSUM

- Herausgeber: Stadtverwaltung Böhlen, K.-Marx-Straße 5, Tel.: (034206) 609-0
Stadtverwaltung Rötha, Rathausstraße 4, Tel.: (034206) 6000
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Böhlen - Bürgermeister Herr Berndt
Rötha - Bürgermeister Pascal Németh
- Redaktionelle Bearbeitung: Böhlen - Frau Seidewitz
Rötha - Frau Hasterok
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Beiträge im Amtsblatt von Vereinen und anderen Einrichtungen werden seitens der Verwaltung inhaltlich, orthografisch und grammatikalisch nicht überarbeitet. Die Verantwortung dafür trägt der Einreicher selbst.



Neujahrsempfang der Stadt Böhlen 2023

Am 8. Januar 2023 lud unser Bürgermeister Dietmar Berndt wieder alle Bürgerinnen und Bürger von Böhlen, Gaulis und Großdeuben zu einem Neujahrsempfang in das Kulturhaus Böhlen ein. Mehrere hundert Besucher folgten dieser Einladung. Nach einer ausführlichen Neujahrsrede von Herrn Berndt, in der er das Jahr 2022 Revue passieren ließ und gleichzeitig einen Ausblick bezüglich der Stadtentwicklung und der geplanten Baumaßnahmen auf das Jahr 2023 gab, folgte die Verleihung der Ehrenamtszertifikate. Das Ehrenamt ist eine starke Stütze der Gesellschaft, trägt maßgeblich zum Gemeinwohl bei und macht eine Stadt oder Region noch lebenswerter. Unser Dank gilt allen, die ihre Zeit, Kraft und manchmal auch ihre Nerven opfern, um einen Verein, eine Institution etc. zu unterstützen. Drei dieser wertvollen Helfer wurde bei dem Neujahrsempfang öffentlich für ihr Engagement gedankt.



Das dritte Zertifikat erhielt Frau Dr. Irene Crell, die seit Mitte der 80er-Jahre mit dem Kulturverein verbunden ist, für ihren Eifer, ihre Anstrengungen und ihre unentwegte Unterstützung für den Kulturverein Böhlen e. V.



Frau Simone Viereder vom Kulturverein Böhlen e. V. wurde für den jahrzehntelangen und unermüdlichen Einsatz um die Tanzgruppe des Kulturvereins geehrt.



Musikalisch abgerundet wurde der Neujahrsempfang der Stadt Böhlen durch ein Konzert des Leipziger Symphonieorchesters unter der Leitung von Dirigent Robbert van Steijn. Beschwingte Melodien zum Beginn des neuen Jahres sorgten beim Publikum für Begeisterung und Standing Ovations.



Herr Gert Döhler erhielt das Ehrenamtszertifikat für seine langjährige Aktivität und sein unerlässlich Engagement für den Tischtennisverein Chemie Böhlen e. V.

Nachfolger für Lothar Kapitza bei Bürgerkontaktgruppe in Böhlen gewählt

Nach 26 Jahren hat Lothar Kapitza seinen Dienst bei der Bürgerkontaktgruppe in Böhlen beendet (siehe Amtsblatt-Ausgabe 09/2022). Als Nachfolger wurden Frau Sylvia Schirm und Herr Jan Schulzig gewählt. Die bisherige Erreichbarkeit hat sich also geändert und die bekannte Telefonnummer ist nicht mehr aktiv. Die zukünftige Kommunikation mit der Bürgerkontaktgruppe wird per E-Mail stattfinden. Unter der Adresse lipp-boeh-buergerkontakt@freenet.de können Sie die beiden Sprecher der Bürgerkontaktgruppe bei Anfragen erreichen.

Die Bürgerkontaktgruppe Böhlen-Lippendorf wurde 1996 gegründet und spielt im konstruktiven Miteinander von Bürgern/ Anwohnern und Unternehmen eine bedeutende Rolle. Die zugehörigen Unternehmen beraten gemeinsam mit den Bürgern Probleme und Anliegen und versuchen eine Lösung in beiderseitigem Sinne zu finden. 2016 wurde die Bürgerkontaktgruppe mit dem Responsible-Care-Preis für Dialog vom Verband der Chemischen Industrie für ihr Engagement geehrt.

Alle interessierten Bürger sind recht herzlich zu den Treffen der Bürgerkontaktgruppe Böhlen-Lippendorf eingeladen. Um eine Anmeldung per E-Mail an die oben genannte Adresse wird gebeten.

Bürgerbeteiligung

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit einer Bürgerbeteiligung. Alle nötigen Informationen dazu finden Sie unter: www.beteiligen.sachsen.de

Information zu den Schöffenvahlen 2023

Im Freistaat Sachsen sind für die Amtszeit 2024 bis 2028 neue Schöffen zu wählen.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit, die bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mitwirken.

Ihre Stimme bei Beratung und Abstimmung über das Urteil hat das gleiche Gewicht, wie die eines Berufsrichters.

Durch Schöffen nimmt das Volk an der Rechtsprechung teil. Sie sollen ihr Rechtsempfinden und ihre Berufs- und Lebenserfahrung zur Geltung bringen.

Die Strafjustiz bleibt im Rechtsbewusstsein der Bevölkerung verwurzelt und Urteile können breite Akzeptanz in der Bevölkerung finden.

Wer kann Schöffe werden?

Schöffe kann grundsätzlich jedermann werden. Das Gesetz sieht nur wenige Einschränkungen vor, so etwa Altersbegrenzungen oder den Ausschluss bestimmter Berufsgruppen (Richter, Rechtsanwälte, Polizeibeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.).

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden.

Erforderlich ist weiterhin ein guter Leumund sowie wegen des mitunter längeren Sitzungsdienstes körperliche Eignung. Schöffen beim Jugendgericht sollen darüber hinaus erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sein.

Jeder Bürger kann sich bei seiner Wohnsitzgemeinde oder dem für ihn zuständigen Jugendamt formlos als Schöffe bewerben. Bewerbungen sind ab sofort möglich.

Auskünfte erhalten Sie in der Stadtverwaltung Böhlen, Zimmer 14.



Neuerwerbungen der Stadtbibliothek Böhlen

Trish Doller „Du hast gesagt, es ist für immer“



Ein Roman, bei dem man weint, bei dem man lacht und sich am Ende wünscht, die Reise würde noch ewig weiter gehen, noch ewig sein. Fast ein Jahr ist es her, seit Anna ihre große Liebe verloren hat. Sie weiß, dass sie sich endlich einem Leben ohne Ben stellen muss. Spontan beschließt sie, die gemeinsam geplante Segelreise in die Karibik allein anzutreten. Doch sie merkt schnell, dass sie es als Anfängerin niemals schaffen wird, die ehrgeizige Route ohne Hilfe zu bewältigen.

Um nicht aufgeben zu müssen, heuert sie Keane an, einen irischen professionellen Segler. Ähnlich wie Anna kämpft er auch mit einem großen Verlust. Können sie einander helfen, ihre Leben wieder auf einen neuen, hoffnungsvollen Kurs zu lenken?

Pip Williams: „Sammlerin der verlorenen Wörter“



Oxford, Ende des 19. Jahrhunderts. Esme wächst in einer Welt der Wörter auf. Unter dem Schreibtisch ihres Vaters, der als Lexikograph am ersten Oxford English Dictionary arbeitet, liest sie neugierig heruntergefallene Papiere auf. Nach und nach erkennt sie, was die männlichen Gelehrten oft achtlos verwerfen und nicht in das Wörterbuch aufnehmen: Es sind allesamt Begriffe, die Frauen betreffen. Entschlossen legt Esme ihre eigene Sammlung an, will die Wörter festhalten, die fern der Universität wirklich gesprochen werden. Sie stürzt sich ins Leben, findet Verbündete, entdeckt die Liebe und beginnt für die Rechte der Frauen zu kämpfen. „Eine wunderschöne Erkundung der Geschichte und der Macht der Sprache. Dieser subversive Roman verwebt stimmungsvoll Liebe, Verlust und Literatur - für alle, die Wörter lieben und feiern.“

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 10. März 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Freitag, den 24. Februar 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Mittwoch, den 1. März 2023, 9.00 Uhr



LEADER-Förderung im Südraum Leipzig geht ab 2023 weiter

Seit 2015 werden im Südraum Leipzig über das europäische LEADER- Programm Projekte gefördert, die die Lebensqualität in der Region sichern und verbessern, den Strukturwandel unterstützen und das Heimatbewusstsein und die Identifizierung mit der Region vertiefen. In dieser Zeit konnten 370 Vorhaben mit einem Fördervolumen von über 24 Mio. EUR mithilfe der LEADER-Förderung realisiert werden.

Auch in Böhlen und seinen Ortsteilen wurden insgesamt **10 Projekte mit einem Fördervolumen von knapp 800.000 EUR** aus dem LEADER-Topf erfolgreich umgesetzt. So konnte beispielsweise das Evangelische Gymnasium Lernwelten im Böhleener Ortsteil Großdeuben beim weiteren Ausbau des Schulgebäudes mit LEADER-Mitteln unterstützt werden. Die Jahnbaude (Sportstätte des SV Chemie Böhlen e.V.) wurde ebenso mit LEADER-Fördermitteln saniert. Auch die nördliche Einfriedung und das Kapellenumfeld auf dem Friedhof in Böhlen konnten denkmalgerecht saniert werden. Die Erweiterung einer Pension um eine Ferienwohnung zählt ebenfalls zu den LEADER-Projekten. Mit der Unterstützung dieser und vieler anderer Projekte leistet die LEADER-Förderung im Südraum Leipzig einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung und weiteren Aufwertung der Lebensqualität in den Städten und Dörfern unserer Heimat.



Evangelische Gymnasium Lernwelten
Foto: LVZ

Ab 2023 beginnt die neue LEADER-Förderperiode. Insgesamt stehen der Region bis 2027 ca. **10,6 Mio. EUR** zur Verfügung. Zudem sind für 2023 auch wieder das Regionalbudget und der LAG-Wettbewerb in Vorbereitung.

Als Grundlage für die neue Förderperiode hat die LAG im vergangenen Jahr unter Einbindung zahlreicher regionaler Akteure eine neue LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) erstellt. Die LES enthält insgesamt 7 Förderschwerpunkte, zu denen Anträge zur Förderung von Vorhaben in der Region gestellt werden können. Dazu zählen z.B. – wie bereits in der vergangenen Förderphase – Unterstützung der Arbeit von Vereinen sowie von Kultur- und Freizeiteinrichtungen und -angebote. Auch kleine Unternehmen können wieder, z.B. bei der Anschaffung von Maschinen oder dem Ausbau der Produktionsstätte gefördert werden. Ebenso wird mit dem LEADER-Programm die touristische Entwicklung der Region, sei es die Entwicklung neuer touristischer Angebote oder die Schaffung von Möglichkeiten zum Genuss regionaler Produkte, vorangebracht. Aber auch Natur und Umwelt sollen stärker im Fokus stehen, z.B. über Konzepte für Bürgerenergiegenossenschaften, den Abbruch alter Gebäude und Anlagen und die Revitalisierung bis hin zur Anlage von Blüh- oder Streuobstwiesen. Projekte zum Coworking oder die Schaffung von 24h-Nahversorgungsangeboten sind weitere Schlaglichter. Zudem sollen verstärkt außerschulische Bildungsangebote begleitet und unterstützt werden.

Anträge können neben den Kommunen Vereine, Unternehmen (auch Existenzgründer), Kirchgemeinden, Verbände, Stiftungen und Privatpersonen stellen. Die ersten Aufrufe zur Antragsabgabe werden voraussichtlich im 2. Halbjahr 2023 erfolgen. Eine frühzeitige Antragsvorbereitung und die Abstimmung mit dem Regionalmanagement werden empfohlen.

Kontakt Regionalmanagement:

<p>REGIONALMANAGEMENT DER LAG SÜDRAUM LEIPZIG E.V. - WWW.SUEDRAUMLEIPZIG.DE IW R Institut für Wirtschafts- und Regionalentwicklung Frau Dr. Bergfeld - Frau Prof. Dr. Groß - Frau Dunkl Max-Liebermann-Straße 4a, 04159 Leipzig mail@iwr-leipzig.com t. cl.: 03419124927</p>	<p>Planungsbüro Landmann Frau Landmann Dreilindenbergstr. 43, 04159 Grotzsch kontakt@planungsbuero-landmann.de t. cl.: 034293/900444</p>
<p>Beratungstag: Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr</p>	

Neue Amtsleiterin im Haupt- und Ordnungsamt der Stadt Böhlen

Nachdem Frau Petra Kühn nach 42 Jahren im Böhlener Rathaus am 31.10.2022 in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen ist, hat die Position der Amtsleitung des Haupt- und Ordnungsamtes der Stadt Böhlen seit dem 01.11.2022 Frau Carolin Geßner übernommen.

Frau Geßner hat nach ihrem Realschulabschluss an der Oberschule Böhlen zunächst eine Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte beim Regierungspräsidium Leipzig (heute Landesdirektion) gemacht. 2008 fing sie ihre Tätigkeit in der Stadtverwaltung Böhlen, im Amt für Finanzen mit der Einführung der Doppik, an. 2011 wechselte Frau Geßner in das Ordnungsamt und hat nebenberuflich von 2011 bis 2014 eine Qualifikation zur Verwaltungswirtin durchlaufen. Bis Oktober 2022 war sie stellvertretende Amtsleiterin des Haupt- und Ordnungsamtes der Stadt Böhlen und hat im November 2022 Frau Kühn abgelöst.

Wir wünschen Frau Geßner für ihre neue Stellung viel Erfolg und freuen uns, weiterhin mit ihr zusammenarbeiten zu dürfen und auf ihre Unterstützung zählen zu können.



Kommunaler Friedhof Großdeuben

Ab diesem Jahr haben wir die Möglichkeit geschaffen, Urnenbeisetzungen in einer Baumgrabstätte durchzuführen. Auf dieser Grabstätte wurde ein Amberbaum (Laubbaum) gepflanzt, der mit den heutigen Klimabedingungen zurechtkommt.

Die Grabstätte ist eine Urnengemeinschaftsanlage mit der Möglichkeit 9 Urnen beisetzen zu können.

Diese zählt als anonyme Urnengemeinschaftsanlage, die dann, wenn die Grabstätte voll belegt ist, mit dem Sterbejahr versehen wird. Die gesamte Fläche wird nach und nach mit verschiedenen Blühstauden bepflanzt und vom Friedhofsmitarbeiter gepflegt und betreut. Die Gebühren für den Erwerb des Nutzungsrechts dieser Urnengrabstätte beträgt 1.100,00 Euro. Weitere Gebühren können auf unserer Homepage aus der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Böhlen entnommen werden.



Update zum Glasfaserausbau der envia Tel in Böhlen/Großdeuben

25.01.2023

Die Erschließung von Böhlen mit zukunftsfähiger Glasfasertechnologie ist erfolgreich gestartet.

Bisher erledigte Bauarbeiten:

Art der Bauarbeiten	Zeitraum	Ort/ Ortsteil	Straßen
HK-Trasse	KW46	Großdeuben	Schulstraße
	KW47		Turnerstraße
	KW48		Platanenweg
	KW2		Kirchstraße

Aktuell laufende Bauarbeiten:

Art der Bauarbeiten	Zeitraum	Ort/ Ortsteil	Straßen
HK-Trasse	KW46	Großdeuben	Kirchstraße
			Martin-Luther-Straße
			Kantstraße
	KW50		Zeschwitzer Straße
	KW2		Kirchstraße

Es sind folgende Arbeiten geplant:

Art der Bauarbeiten	Zeitraum	Ort/ Ortsteil	Straßen
HK-Trasse	KW48	Großdeuben	Platanenweg
Backbone Trasse			Unter der Pleißebrücke Böhlen B2
HK-Trasse			Zeschwitzer Straße/Martin-Luther-Straße/Stöhrner Straße
	KW3		Lindenstraße /Straße des Friedens/Hauptstraße (S72)
	KW4/5		
HK-Trasse	KW6-KW10	Großdeuben	Hauptstraße S72
HK-Trasse	KW6-KW10	Böhlen	Leipziger Str., Robert-Koch-Str.

Im Rahmen des Glasfaserausbaus kann es zu kurzzeitigen Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Die Anlieger werden entsprechend im Vorfeld informiert. Wir bitten um Verständnis.

Zahlungserinnerung

Öffentliche Abgaben

Fälligkeit: 15.02.2023

Die Stadtkasse Böhlen macht darauf aufmerksam, dass zum **15.02.2023** folgende Abgaben fällig werden:

- 1. Rate der Grundsteuer
- 1. Rate der Gewerbesteuer

An alle Abgabepflichtigen, die sich noch nicht für das bequeme Bankeinzugsverfahren entschieden haben, ergeht der Hinweis, die fälligen Beträge **rechtzeitig** auf das Konto der Stadtverwaltung Böhlen zu überweisen.

Maßgebend für die termingerechte Zahlung ist nicht das Datum Ihrer Überweisung, sondern das Datum des Zahlungseinganges bei der Stadtkasse.

Änderung der Anschrift/Bankverbindung

Bitte teilen Sie uns Änderungen Ihrer Anschrift unverzüglich mit.

Bei Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren sind auch Änderungen Ihrer Bankverbindung bis spätestens sieben Tage vor Fälligkeit der Forderung mitzuteilen, um das Entstehen von Bearbeitungsgebühren zu vermeiden.

Festsetzung von Mahnkosten

Die Verärgerung unserer Bürger über die Festsetzung von Mahnkosten bzw. Säumniszuschlägen bei nicht rechtzeitiger Zahlung von Steuern und Abgaben ist verständlich. Diese Maßnahmen sind bei säumigen Schuldnern unbeliebt. Nach dem Steuertermin ist die Gemeindekasse jedoch gesetzlich verpflichtet, die Rückstände nach den jeweils gültigen Rechtsvorschriften gebührenpflichtig anzumahnen und erforderlichenfalls anschließend zwangsweise beizutreiben.

Dietmar Berndt
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Böhlen (ca. 7000 Einwohner) hat zum 01. September 2023 eine Stelle unbefristet als

Mitarbeiter Anlagenbuchhaltung (m/w/d)

in Vollzeit (Wochenarbeitszeit 39 Stunden) zu besetzen.

Sie arbeiten gerne verantwortungsbewusst und mit interessanten Aufgaben? Sie sind Anlagenbuchhalter (m/w/d) aus Leidenschaft, dann bewerben Sie sich bei uns!

Ihre Aufgaben:

- Erfassung und Verwaltung des Anlagevermögens in der Anlagenbuchhaltung
- Bearbeitung von Anlagenzugängen mit Festlegung der Abschreibungsparameter sowie
- Erfassung und Buchung von Anlagenabgängen
- Stammdatenpflege im Anlagenbuchhaltungsmodul
- Abstimmungsarbeiten, insbesondere Prüfung der Aktivierungsfähigkeit in Zusammenarbeit mit den Fachämtern
- Erstellung von Anlagenanalysen zur Investitionstätigkeit auf der Grundlage von Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Aufnahme von Investitionszuschüssen
- Buchung und Kontrolle der Abschreibungen
- Buchen von Aktivierungen, Fördermitteln, Anlagenabgängen
- Kontenpflege, -abstimmung und -klärung
- Erstellen von Anlagenübersichten sowie weiteren Berichten
- Erstellung der Monats- und Jahresabschlüsse in der Anlagenbuchhaltung sowie des Anlagespiegels einschließlich Umbuchungen und außerplanmäßiger Abschreibung
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von körperlichen Bestandsaufnahmen im Bereich des Anlagevermögens
- Vorbereitung und Erklärung der Umsatzsteuervoranmeldungen und Zuarbeit an Steuerbüro für Jahressteuererklärungen einschließlich Prüfung

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung im Bereich Finanzen (Bilanzbuchhalter (m/w/d))
- idealerweise Berufserfahrung im Rechnungswesen, insbesondere im Bereich der Anlagenbuchhaltung

- Sicherer Umgang der MS Office Software, insbesondere sehr gute Kenntnisse in der Arbeit mit dem Tabellenkalkulationsprogramm Excel
- selbständige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- zügige und gewissenhaft Bearbeitung der gestellten Aufgaben
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Sachverhalte und Systeme
- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen der fachlichen Belange

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Vergütung Entgeltgruppe 8 nach TVöD
- gleitende Arbeitszeit im Rahmen unserer Regelung zur Flexibilisierung der Arbeitszeit
- Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung
- eine Zusatzversorgung sowie die Möglichkeit der Inanspruchnahme von vermögenswirksamen Leistungen.

Sollten Sie interessiert sein, so senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften, Urkunden, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten und Referenzen) bis zum **10.03.2023** an die Stadtverwaltung Böhlen

Bürgermeister

Herrn Dietmar Berndt

Karl-Marx-Straße 5

04564 Böhlen

Ergänzende Auskünfte erhalten Sie unter:

Tel.: 03 42 06 / 6 09 30

Hinweis: Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Weiterhin bitten wir um Ihr Verständnis, dass Reisekosten und Bewerbungskosten nicht erstattet werden können. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) aus datenschutzrechtlichen Gründen vernichtet.

Aus dem Standesamt

Verstorben

am 20.12.2022

Gertraud Glasner († 70)

am 10.01.2023

Doris Mempel († 84)

am 10.01.2023

Eva Hahn († 91)



Nachruf für Elisabeth Soppart



Elisabeth Soppart wurde am 18. Dezember 1927 geboren. Nach dem Zweiten Weltkrieg kam sie in unsere Region und begann, im Böhlemer Werk zu arbeiten. Kurz nach der vollständigen Inbetriebnahme des Kulturhauses Böhlen wurde sie stellvertretende Leiterin des Kulturhauses und von 1959 bis 1980 war sie als Kulturhausleitung tätig. In dieser Zeit entwickelte sich das Kulturhaus Böhlen gerade auch dank des Einsatzes von Elisabeth Soppart als eines der größten Kulturhäuser der damaligen DDR zu einem kulturellen Zentrum für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Böhlemer Werkes, die Böhlemer Bürgerinnen und Bürger und darüber hinaus für die Bevölkerung aus dem Südraum Leipzig.

Besonders engagierte sich Elisabeth Soppart für den Aufbau und die Entwicklung der künstlerischen Arbeit verschiedener Volkskunstgruppen und Zirkel. Mit der Gründung des Kulturvereins Böhlen e. V. im Jahr 1991 konnte diese Vielfalt der kulturellen Betätigungen bis heute fortgeführt werden. So gehörte Elisabeth Soppart auch zu den erfolgreichen Initiatoren, die 2008 die Seniorentanzgruppe als „jüngste“ Gruppe des Kulturvereins gründeten. Im November hat sie mit uns gemeinsam den 70. Geburtstag „ihres“ Kulturhauses gefeiert.

Am 15. Januar ist Elisabeth Soppart verstorben.

Sie hat ihr Leben der kulturellen Entwicklung und insbesondere dem volkskünstlerischen Schaffen in Böhlen gewidmet. Wir sind ihr dafür zu tiefen Dank verpflichtet und werden sie in ehrendem Gedanken behalten.

Kulturhaus Böhlen - Kulturverein Böhlen e. V.

Besuch in der Partnerstadt Vaulx-en-Velin anlässlich des 60. Jahrestages des Élysée-Vertrages

Am 23. Januar 2023 besuchten der 1. stellvertretende Bürgermeister, Herr Mirko Altmann, sowie die Amtsleiterin des Haupt- und Ordnungsamtes, Frau Carolin Geßner, Vaulx-en-Velin, die Partnerstadt der Stadt Böhlen.

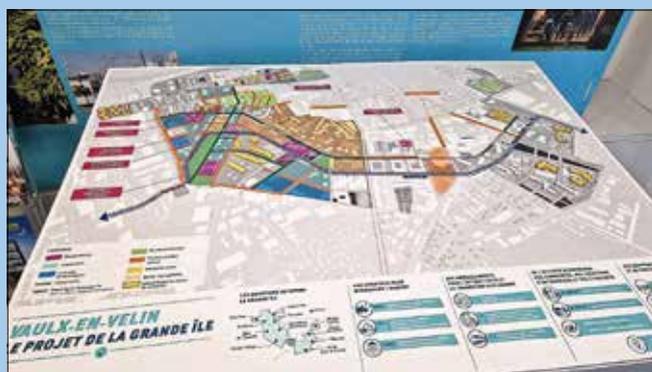
Anlässlich des 60. Jahrestages des Élysée-Vertrages waren die deutschen Partnerstädte rund um Lyon eingeladen an einer Festveranstaltung im Goethe-Institut teilzunehmen. Während der Festveranstaltung hatten die Vertreter der französischen und deutschen Städte die Möglichkeit, über ihre Erfahrungen und städtepartnerschaftlichen Aktionen zu berichten.

Um Ihr Geschichtswissen noch einmal kurz aufzufrischen: Vor 60 Jahren, am 22. Januar 1963, wurde zwischen Frankreich und Deutschland ein Abkommen geschlossen, das die deutsch-französische Zusammenarbeit besiegelte. Der sogenannte Élysée-Vertrag, auch deutsch-französischer Freundschaftsvertrag, wurde vom französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle und dem Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland, Konrad Adenauer, unterzeichnet und trat am 2. Juli 1963 in Kraft. Der

Vertrag sollte beide Länder einander wieder näher bringen und wirtschaftliche, außenpolitische und kulturelle Kooperationen fördern.

Vor der Festveranstaltung hatten Herr Altmann und Frau Geßner die Möglichkeit, die Partnerstadt Vaulx-en-Velin kennen zu lernen. Eine Delegation aus Frankreich führte sie durch durch die Stadt und es wurde u.a. das „Atelier Léonardo da Vinci“ besichtigt, eine Bibliothek mit angeschlossenen Tanzräumen, Werkstätten und Konferenzräumen. Anschließend besichtigten die beiden Vertreter Böhlens ein „Zukunftsbüro“, welches künftige Baumaßnahmen und Projekte der Stadt Vaulx-en-Velin aufzeigte. Ebefalls besucht wurde die „Avenue de Bohlen“, eine Straße, die unserer Stadt Böhlen gewidmet wurde.

Während eines Treffens mit dem 1. stellvertretenden Bürgermeister, Stéphane Gomez, versicherten sich beide Städte, ihre Partnerschaft weiter aufrechterhalten zu wollen und einen weiteren Austausch anzustreben.



Kindereinrichtungen

„Eine Reise durch das Jahr,
ei wie ist das wunderbar!“

Am Montag, den 20.02.2023 um 9:30Uhr

laden die „Böhlener Knirpse“
alle Närrinnen und Narren zum Rathaus ein,
um bei dieser Reise dabei zu sein.



Unter diesem Motto erleben alle faschingsbegeisterten Zuschauer ein lustiges
Programm!

Veranstaltungshinweise

IV. SINFONIEKONZERT

Werke von Bedřich Smetana, Antonin Dvořák und Josef Suk

HEIMAT in der Musik



Robbert van Steijn – Dirigent



Freitag, 24. Feb. 2023 | 19:30 Uhr
Kulturhaus Böhlen

Grundschule Pfiffikus

Rückblick Dezember

Der Dezember stand ganz im Zeichen der Vorweihnachtszeit. Nicht nur, dass wir jeden Freitag im Advent unsere Adventsfenster eröffneten, sondern wir konnten uns auch über eine Spende der Familie Eisold in Höhe von 80 Euro freuen. Diese überreichten uns Frau Eisold und ihr Sohn Fynn-Elias persönlich am Nikolaustag. Vielen lieben Dank dafür!

Am 20. Dezember fand in der evangelischen Kirche unser traditionelles Weihnachtsliedersingen nach 2-jähriger Pause endlich wieder statt. Gemeinsam sangen wir mit Orgelbegleitung bekannte Weihnachtslieder, hörten die Weihnachtsgeschichte und lauschten den Klängen unserer Gitarrenkinder unter der Leitung des Jeki-Lehrers Dr. Anders. Ein großes Dankeschön an Pfarrerin Wagner und Frau Herr für Gestaltung und das Orgelspiel.

Am 21. Dezember fuhren wir gemeinsam ins Schauspielhaus Leipzig zu dem Theaterstück „Arabella die Märchenbraut“ und starteten in die wohlverdienten Weihnachtsferien.



• Kirchennachrichten

Röm.-katholische Gemeinde Christus König

Böhlen, Jahnstraße 12

www.bonifatius-leipzig.de

Telefon Pfarrbüro: 0341/3018401

Gottesdienst: jeweils Samstag 17 Uhr

Alle weiteren Gottesdiensten der anderen Teilgemeinden, Informationen und Veranstaltungen finden Sie im Schaukasten an der Kirche und auf der Internetseite der Pfarrei.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großdeuben/Großstädteln

Alte Str. 1, 04416 Markkleeberg

Tel.: 034299 75459; Fax: 034299 75402

E-Mail: simone.grosche@evlks.de

Unsere Gottesdienste/Veranstaltungen Mitte Februar bis Mitte März 2023

Sonntag, 12. Februar

**10.00 Uhr Pfarrhaus Großstädteln
Gottesdienst mit Taufe**
Pfarrerin Bickhardt-Schulz

Sonntag, 26. Februar

**10.00 Uhr Katharinenkirche Großdeuben
Gottesdienst**
Pfn. Hüneburg

Sonntag, 12. März

**10.00 Uhr Pfarrhaus Großstädteln
Gottesdienst mit Taufe**
Pfarrerin Bickhardt-Schulz

Offene Kirche in Großstädteln und Großdeuben

Auf Anfrage

Christenlehre - außer in den Schulferien

donnerstags, 15.00 - 16.00 Uhr im Pfarrhaus Großstädteln mit Tobias Mühlbach

Öffnungszeiten der Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

dienstags 15.00 - 17.30 Uhr

mittwochs 10.00 - 13.00 Uhr

freitags 10.00 - 12.00 Uhr

Alles aus einer Hand.

Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

BEILAGEN | FLYER | BROSCHÜREN |
PLAKATE | AUFKLEBER U.V.M.



LINUS WITTICH Medien KG

Anfragen & Preisangebote:

agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!



Stadt Rötha

Besuchen Sie uns auf
www.roetha.de



• Amtliche Mitteilungen

Stadtverwaltung Rötha

Rathaus, Rathausstr. 4
Zentrale: 034206 600 – 0, Fax: 034206 72433
stadtverwaltung@stadt-roetha.de

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Steueramt:

Montag	11.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	11.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Gewerbeamt:

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	11.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Für das Bürgerbüro (Pass- und Meldewesen, Gewerbeamt, Friedhofsangelegenheiten, Zahlstelle – EG, Zi.3) wird auch weiterhin um Terminvereinbarungen gebeten. Dokumente (Reispässe und Personalausweise) können während der Öffnungszeiten ohne Terminvereinbarung abgeholt werden.

Stadtbibliothek

Straße der Jugend 5
Tel.: 034206 51556, Fax: 034206 51552
bibliothek@roetha.de

Öffnungszeiten:

Montag	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Termin Schiedsstelle Rötha - Monat März 2023

Die Sprechstunde des Friedensrichters, Herrn Müller, findet am Dienstag, dem 07.03.2023 in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Rötha, Zimmer 1, statt.

Sitzungstermine des Stadtrates

Technischer Ausschuss

am 16.02.2023 um 19:30
im Rathaus, Rathausstr. 4

Stadtrat

am 02.03.2023 um 19:30 Uhr
im Mehrgenerationenhaus, Straße der Jugend 5

Verwaltungsausschuss

am 09.03.2023 um 19:30
im Rathaus, Rathausstr. 4

*Änderungen werden rechtzeitig in den Schaukästen veröffentlicht.
Die Stadtverwaltung behält sich vor die Sitzungsorte nach Bedarf zu verlegen.*

Sitzungstermine der Ortschaftsräte

Oelzschau

am 20.02.2023 um 19:00 Uhr
im Schulungsraum Oelzschau, Straße der Feuerwehr 8a

Espenhain

am 20.02.2023 um 18:00 Uhr
im Sitzungsraum im Feuerwehrgerätehaus, Straße des Friedens 1a

Pötzschau

am 14.03.2023 um 18:30 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus, Großpötzschau 5d
Änderungen werden rechtzeitig in den Schaukästen veröffentlicht.

Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen in den Schaukästen der Stadt Rötha und den Ortsteilen Espenhain, Oelzschau, Pötzschau und Mölbis.

Standorte der Schaukästen sind:

- Rötha, Rathaus, Rathausstraße 4
- Rötha, Markt
- OT Espenhain, Wolfschlugener Weg 1
- OT Espenhain, Straße des Friedens
- OT Pötzschau/Großpötzschau, Buswarte
- OT Pötzschau/Kleinpötzschau
- OT Pötzschau/Dahlitzsch
- OT Oelzschau, Straße der Freundschaft, vor Hausnr. 58
- OT Oelzschau, Straße der Freundschaft, Buswarte
- OT Oelzschau, Thomas-Müntzer-Straße (Kömmnitz)
- OT Mölbis, Straße der Republik

Öffentliche Ankündigung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten entsprechend § 5 SächsVermKatG

Antragsnummern der katasterführenden Behörde:
729_2022_68161, Geschäftszeichen des ÖbVI: 2020H-0002

**Projekt: Bundesautobahn A72, Abschnitt 5.1 Borna-Rötha
Gemeinde Stadt Rötha**

Gemarkung Rötha

Flurstücke: 306, 765/3, 765/7, 766, 767/2, 767/5, 767/7, 769, 770, 771/18, 771/31, 771/33, 771/36, 771/37, 771/u, 771/s, 771/t, 771/x, 774/9, 781/9, 795/39, 1457, 1458

Ab sofort werden in den o.g. Flurstücken Vermessungsarbeiten aufgrund des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch das Gesetz vom 24. Mai 2019 (SächsGVBl. S. 431) geändert worden ist durchgeführt. Dazu ist es erforderlich eventuell alle o. g. Flurstücke zu betreten. Die Anwesenheit der Flurstückseigentümer ist jedoch nicht erforderlich, denn die Arbeiten können auch ohne Anwesenheit ausgeführt werden.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine von der Autobahn GmbH des Bundes Außenstelle Dresden beantragte Katastervermessung in den o.g. Flurstücken.

gez. Dipl.-Ing. Hans-Peter Keller

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur

Walter-Köhn-Straße 1d, 04356 Leipzig, Tel. 0341.525 579-0

• Informationen aus der Stadtverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Energiepark Witznitz“ i.d.F. vom 24.06.2022

Planzeichnung

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan „Energiepark Witznitz“ mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Rathaus der Stadt Rötha, Rathausstraße 4, 04571 Rötha, Bauamt – 2.OG, zu den Dienstzeiten (s. Webseite) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Die Planunterlagen sind auf unserer Internetseite unter: www.stadt-roetha unter der Rubrik Wirtschaft, Bauen und Wohnen/Bauleitplanung sowie auf der Internetseite des Landesportals des Freistaates Sachsen unter: <https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de> zur Einsichtnahme eingestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. Eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und
3. Nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht **innerhalb eines Jahres** seit Bekanntmachung des Bebauungsplans **schriftlich** gegenüber der Stadt Rötha geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Auf § 4 Abs. 4 SächsGemO wird hingewiesen.

Demnach gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang als gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. Die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. Der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzswidrigkeit widersprochen hat,
4. Vor Ablauf der § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) Der Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder
 - b) Die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Rötha unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

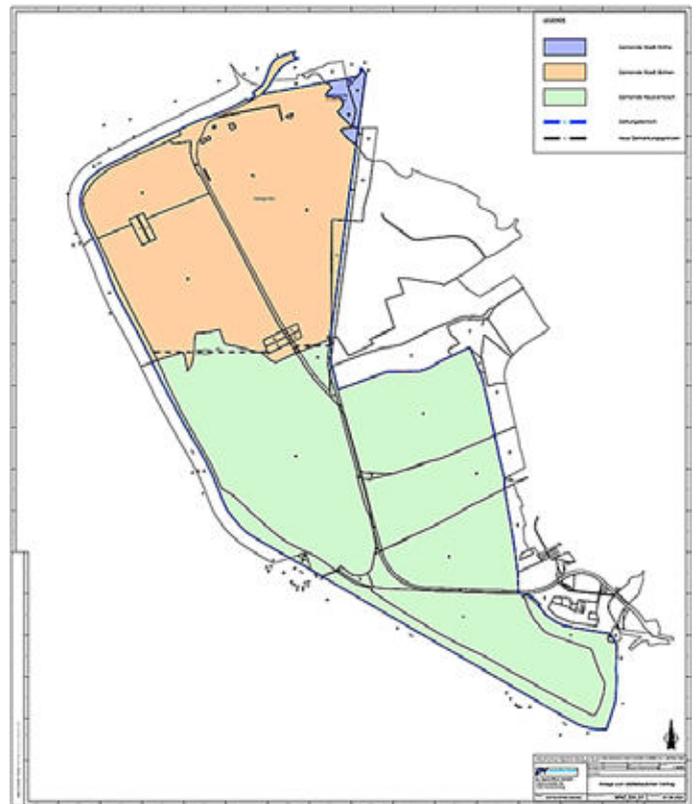
Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Ver-

fahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Rötha, den 30.01.2023



Pascal Németh
Bürgermeister



Liebe Rötthaerinnen und Rötthaer,

den Januar haben wir aus kommunaler Sicht gut genutzt, um uns für das neue Jahr vorzubereiten. So konnten wir weitere Schritte für unsere planmäßige fortschreitende Digitalisierung in der Stadtverwaltung und unseren Einrichtungen gehen. Damit kommen wir unserem Anspruch an ein modernes, bürgernäheres und leistungsfähigeres Konzept Stück für Stück näher. Auch beim Integrierten Stadtentwicklungskonzept konnten wir weiter Fahrt aufnehmen. Dabei bleibe ich meiner Linie, Bewährtes zu erhalten und zu entwickeln sowie innovative Ansätze und Kooperationen einzubinden, treu.

Ich darf mich nochmals herzlich für Ihre rege Teilnahme und die Unterstützung anlässlich unseres diesjährigen Neujahrsempfangs bedanken. Meine Kolleginnen und Kollegen aus der Stadtverwaltung, die teilnehmenden Vereine, Gemeinschaften, Stadtratsmitglieder, Amtskollegen, Unternehmensvertreter und nicht zuletzt unsere Einwohner haben den Abend am 6. Januar zu einem feierlichen und emotionalen Erlebnis gemacht. Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an das Leipziger Symphonieorchester für die musikalische Umrahmung und den würdevollen Abschied von unserem kürzlich verstorbenen Sportfreund Heiko Gardei. Zu den emotionalen Momenten zählte freilich auch die Verleihung der diesjährigen Ehrenamtsauszeichnungen. Unsere Laudatoren und Preisträger zeigten einmal mehr das hohe gemeinschaftliche Gut, welches unsere Stadt für sich verbuchen kann.

Ausgezeichnet worden sind:

Kameradin Melanie Pecher und Kamerad Sven Schickmann für ihren unermüdeten Einsatz für und in der Jugendfeuerwehr Oelzschau sowie ihren Einsatz während der Waldbrandkatastrophe in der Sächsischen Schweiz im vergangenen Jahr. Frau Conny Klein für ihre Unterstützung und ihren Ideenreichtum rund um verschiedene gemeinschaftliche Veranstaltungen im Ortsteil Mölbis und gleichzeitig für ihr Engagement als langjährige Friedensrichterin für unsere Gemeinde. Frau Annette Jahn für ihre bemerkenswerte Eigenschaft als Motor für Aktivitäten und Entwicklungen im Ortsteil Espenhain. Bürgermeister a.D. Jürgen Frisch und Günter Emsel unter anderem für ihr langjähriges Wirken rund um den Sportplatz und das Fest am 1. Mai, welches sich seit vielen Jahren zur festen ortsübergreifenden Größe entwickelt hat und im letzten Jahr mit der „700-Jahr-Feier“ seinen vorläufigen Höhepunkt hatte. Die Sportfreunde und das Ehepaar Alfred und Rosemarie Weißer für ihren großartigen Einsatz und die damit verbundenen beachtlichen Erfolge, die Röttha bis heute zu einem Namen im Radsportsport verholfen haben. Frau Angelika Müller und Frau Monika Blüthner für ihren langjährigen Einsatz im Sportverein Röttha, vor allem im Rahmen der alljährlichen 7-Seen-Wanderung. Nicht zuletzt erhielten die Ehrenamtsauszeichnung unsere fleißigen „Grashüpfer“ rund um ihre Vorsitzende des Theatervereins Stadtraben Röttha, Gabriele Richter, für ihr leidenschaftliches Wirken rund um unsere Naturbühne im Schlosspark und das regelmäßig stattfindende Theaterspektakel.

Ich bedanke mich auch im Namen unseres Stadtrates und der Stadtverwaltung bei allen Preisträgern, aber gleichzeitig auch allen anderen ehrenamtlich tätigen Mitmenschen für ihr wertvolles, unbezahlbares Engagement für unser aller Gemeinwohl und sage nochmals herzlichen Glückwunsch für die gewonnenen Auszeichnungen.

Gleichzeitig gratuliere ich nochmals herzlich den im Rahmen der kürzlich stattgefundenen Jahreshauptversammlungen in unserer Freiwilligen Feuerwehr Pötzschau ausgezeichneten Kameraden Bernd Ulbricht für seine 50-jährige, Heinz Enge für seine 60-jährige sowie dem in unserer Freiwilligen Feuerwehr Oelzschau ausgezeichneten Kameraden Paul Lindner für seine 50-jährige Mitgliedschaft. Für diese langjährige Lebensleistung gebührt ihnen große Anerkennung! Allen Kameradinnen und Kameraden mögen stets gut und gesund von ihren Einsätzen zurückkommen. Gut Wehr!

Gern verweise ich an dieser Stelle auf die kommenden Veranstaltungen, hier nicht zuletzt auf die traditionellen Faschingsfeiern unseres KCR mitsamt des geplanten Faschingsumzugs am 19. Februar. Details finden Sie natürlich in diesem und in den folgenden Amtsblättern sowie jederzeit unter „Veranstaltungen“ auf unserem städtischen Internetauftritt.

Den nahenden Abschluss der Marktplatz-Umgestaltung kommentiere ich an dieser Stelle nicht. Es darf so viel angemerkt sein, dass wir versuchen werden, die Nutzung des Marktes nun



Bildnachweis: André Neumann, LVZ

bestmöglich auszugestalten und die hiesigen Erfahrungswerte in künftigen Rötthaer Projekten nachhaltiger zu berücksichtigen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass uns das mithin künftig gelingt.

Es grüßt Sie wie immer herzlich
Ihr Bürgermeister

Pascal Németh

• Aus den Ämtern

Winterdienst

Die kalte Jahreszeit mit Schnee und Eis stehen vor der Tür und es stellt sich die Frage, wer wo für den Winterdienst zuständig ist. Deshalb weisen wir schon heute auf folgendes hin.

Nach dem Sächsischen Straßengesetz obliegt den Städten und Gemeinden die Räumung der öffentlichen Straßen von Schnee und Eis nach ihrer Leistungsfähigkeit. Demgemäß werden folgende Straßenabschnitte geräumt und bei Glätte gestreut:

- die Fahrstrecken des ÖPNV;
- die Fahrstrecken zu und von größeren Gewerbebetrieben;
- kombinierte Rad-/ Fußwege;
- Straßen vor öffentlichen Einrichtungen und mit größeren Steigungen.

Bitte beachten Sie, dass Radwege und Anliegerstraßen nicht geräumt werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Wirtschaftshofes sowie beauftragte Dienstleister sind jedoch gehalten, Einmündungen von Anliegerstraßen im Rahmen des Räumdienstes frei zu halten.

Hinweisen möchten wir auch auf die Pflichten von Anliegern. Nach der Röthaer Straßenreinigungssatzung obliegt es den Straßenanliegern, die Gehwege und Überwege innerhalb der geschlossenen Ortslage von Schnee zu räumen und bei Glätte zu streuen.

Anlieger (Eigentümer) ist, wer mit seinem Grundstück an den zu reinigenden Gehweg, kombinierten Geh- und Radweg oder direkt an die Fahrbahn angrenzt. Bitte beachten Sie, dass Abwesenheit nicht von der Räum- und Streupflicht entbindet und dass parkende Kraftfahrzeuge den Räumdienst nicht behindern dürfen.

Einläufe in Entwässerungsanlagen, Hydranten sowie die Verschlussdeckel der Versorgungsleitungen sind stets von Schnee und Eis freizuhalten, um „Stauwasser“ zu vermeiden. So hat es im Ernstfall auch die Feuerwehr leichter.

Für die Autobahn, Bundes-, Staats- und Kreisstraßen sind die Straßenmeistereien Borna und Zwenkau zuständig.

Bau- und Ordnungsverwaltung

Winterdienstleistungen der Stadtverwaltung Rötha, Straßenliste

Gehwege im Bereich aller Bushaltestellen

Rötha

- Am Wasserturm (August-Bebel-Str. bis Volkshaus)
- Bahnhofstraße bis Schösserstraße
- Dürerstraße
- Ernst-Thälmann-Straße
- Espenhainer Straße
- Freiherr von Friesen Straße
- Gartenstraße (bis Hausnr. 23)
- Gottfried-Silbermann-Straße
- Güntzelstraße (Lessingstr. bis Am Wasserturm)
- Haeckelstraße
- Heinestraße
- Lessingstraße (Bahnhofplatz bis Ecke Schubertstraße)
- Marienstraße
- Markt
- Mühlgasse
- Rathausstraße
- Schösserstraße
- Straße des Aufbaues (Lessingstraße bis ehemalige Schweinmastanlage)
- Straße der Jugend
- Thekastraße
- Von-Pflugk-Straße
- Waldstraße

Espenhain

- An der Feuerwehr
- An der Schule
- B95 Radweg
- Hainer Straße (Ortslage)
- Leipziger Straße - Fußweg (außer Baustelle)

- Otto-Heinig-Straße (Hauptverkehrsstraße) und Gehwege zur Leipziger Straße
- Straße des Friedens (ohne Hausnr. 35-45)
- Industrie- und Gewerbepark
- Gewerbepark Margarethenhain
- Gewerbegebiet Mölbiser Landstraße

Dahlitzsch

- Ortsdurchfahrt ohne Nebenstraßen
- Ortsverbindungsstraße Richtung Mölbis

Großpötzschau

- Ortsverbindungsstraße Richtung Mölbis
- Großpötzschau (von der Eiche bis zur Kirche)
- Gehweg K7926 Großpötzschau - Kleinpötzschau

Kleinpötzschau

- Kleinpötzschau (ohne Hs.-Nr. 10, 19, 20, Friedhof)
- Ortsverbindungsstraße Richtung Dreiskau-Muckern

Kömmnitz

- Thomas-Müntzer-Straße (ohne Hs.-Nr. 1-4, 24-29)
- Ortserbindungsstraße Richtung Hainichen

Mölbis

- Ortsverbindungsstraße Richtung Pötzschau
- Hohlweg - nur Steigung
- Im kleinen Feld - nur Steigung
- Kretzschmarstraße (ohne Hausnr. 30a,31, 33, 35)
- Mölbischer Hauptstraße 19 Gehweg
- Mühlweg - nur Steigung Richtung Friedhof
- Parkstraße
- Pötzschauer Weg
- Straße der Republik
- Teichstraße (ohne Hausnr. 11/002-11/005), 13, 31, 33, 35, 37, 39)

Oelzschau

- Schulstraße
- Straße der Feuerwehr bis Gemarkungsgrenze

Baumfällarbeiten 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger, auch in diesem Jahr werden wieder Baumfällarbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht im gesamten Stadtgebiet Rötha durchgeführt.

Gleichzeitig werden Pflegeschnittarbeiten im Kronenbereich mittels Hubsteiger in Bereichen der Kommune durchgeführt (hier als Beispiel Lindenplatz, Heinestraße, Lessingstraße).

Für alle gefälltten Bäume erfolgt wie in den vergangenen Jahren bewährt eine Ersatzpflanzung.

Ordnungsverwaltung/ Baumschutzbeauftragter

Information zur Schöffenwahl 2023

Im Freistaat Sachsen sind für die Amtszeit 2024 bis 2028 neue Schöffen zu wählen.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafgerichtsbarkeit, die bei den Amts- und Land-Gerichten in Verhandlungen gegen Erwachsene und gegen Jugendliche mitwirken.

Ihre Stimme bei Beratung und Abstimmung über das Urteil hat das gleiche Gewicht wie die eines Berufsrichters.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sind. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige.

Wer infolge einer gerichtlichen Entscheidung die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt, ist vom Schöffenamt ausgeschlossen. Der „Verlust der Amtsfähigkeit“ tritt für fünf Jahre ein, wenn jemand wegen eines Verbrechens zu einer Freiheits- oder Jugendstrafe von mindestens einem Jahr verurteilt wurde, auch wenn diese zur Bewährung ausgesetzt worden ist. Ebenfalls unfähig zum Schöffenamt ist, wer wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheits- oder Jugendstrafe (auch bei Bewährung) von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde. Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann,

sind unfähig, das Schöffenamts zu bekleiden. Das ist zum einen bei jedem Vorwurf eines Verbrechens der Fall, zum anderen bei Verfahren wegen solcher Delikte, bei denen die Möglichkeit des Verlustes der Amtsfähigkeit ausdrücklich vorgesehen ist.

Weiterhin sollen Angehörige bestimmter Berufe nicht zum Schöffenamts berufen werden, die aus Gründen der Gewaltenteilung oder der Verpflichtung gegenüber anderen Grundsätzen als dem staatlichen Recht als ungeeignet für das Schöffenamts gelten. Dazu gehören politische Spitzenämter (Staatsoberhaupt, Regierung, Politische Beamte) und Justiz(nahe) Berufe, wie Staats- und Anwälte, Polizeivollzugsbeamte, Rechtsanwälte, Notare, gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs, Gerichtshelfer, Jugendgerichtshelfer, Bewährungshelfer. Auch Religionsdiener und Mitglieder religiöser Vereinigungen sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollen über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit.

Es verlangt Mut zum Richten über Menschen, Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen.

Bewerbungen sind ab sofort in der Stadtverwaltung Rötha möglich. Hier erhalten Sie auch das Formular zur Aufnahme in die Schöffen- und Jugendschöffen-Vorschlagsliste.

Ansprechpartner auch für weitere Auskünfte ist Frau Hasterok, Tel. 034206/60020, Stadtverwaltung Rötha, Zimmer 8.



Montagsmaler stellen aus

Die „Montagsmaler“ treffen sich aller 14 Tage zum Wochenanfang im Röthaer Mehrgenerationenhaus, um Bilder in verschiedenen Maltechniken entstehen zu lassen.

Ein knappes Dutzend der aus Rötha und Kitzscher stammenden Mitglieder des Kreises nutzt die gemeinsamen Stunden nicht nur zum Malen, sondern auch um die neuesten künstlerischen Schöpfungen zu vergleichen und die angewandten Techniken zu diskutieren.

Die schon seit vielen Jahren aktive Runde weiß, dass über ihre Tätigkeit und ihre Bilder in der Öffentlichkeit wenig bekannt ist. So kam die Idee auf, gleich an Ort und Stelle, im gut besuchten langen Korridor der Röthaer Stadtbibliothek, eine Ausstellung zu installieren.

Die kleine, aber sehenswerte Galerie ist ab sofort im Mehrgenerationenhaus während der Öffnungszeiten der Bibliothek zu besichtigen - die Montagsmaler hoffen auf neugierige und interessierte Besucher.

Geburtstagsglückwünsche

Der Bürgermeister der Stadt Rötha, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren den Seniorinnen und Senioren, die 70 Jahre und älter werden.

Die besten Wünsche nachträglich für

Frau Ursela Herbst-Seybold

29.01. 90. Geburtstag, Rötha

Herrn Horst-Dieter Johst

31.01. 80. Geburtstag, OT Espenhain



Ausblick auf die Veranstaltungen für Februar bis April 2023

Februar		
11.02.	19:30 Uhr	2. Veranstaltung – KCR – Volkshaus „Auf der Höhe“ Rötha Kartenverkauf am 14.01.2023 8 – 10 Uhr im Volkshaus, Kartenpreis: 16,00 €
12.02.	16:00 Uhr	Ü60 - Veranstaltung – KCR – Volkshaus „Auf der Höhe“ Rötha Kartenverkauf am 14.01.2023 8 – 10 Uhr im Volkshaus, Kartenpreis: 16,00 €
18.02.	19:30 Uhr	3. Veranstaltung – KCR – Volkshaus „Auf der Höhe“ Rötha Kartenverkauf am 14.01.2023 8 – 10 Uhr im Volkshaus, Kartenpreis: 16,00 €
19.02.	13:30 Uhr	Faschingsumzug
23.02.	14:00 – 16:00 Uhr	Modenschau – Volkshaus Rötha
24.02.	18:00 – 20:00 Uhr	Podiumsveranstaltung „Klimawandel, Klimaanpassung und die Energiewende im Leipziger Südraum“ – im Volkshaus auf der Höhe“ Rötha – August-Bebel-Straße 63
25.02.	16:00 Uhr	True-Crime-Lesung „Wand an Wand mit einer Leiche“ mit Frank Kreisler – im „Haus der Zukunft“ in Espenhain, Wolfschlugener Weg 1 mit Buchverkauf – Eintritt: 5,00 €
März		
07.03.	15:00 – 19:00 Uhr	Blutspende der Uniklinik Leipzig im Volkshaus „Auf der Höhe“ Rötha
11.03.	9:00 – 15:00 Uhr	Familien-Flohmarkt im Pfarrhaus Mölbis mit Kaffee und Kuchen – Standanmeldungen bitte an: info@foerderverein-marienkirche-moelbis.de
April		
09.04.	ab 6:00 Uhr	Osterfeuer im Pfarrgarten Mölbis – mit anschließendem Mitbring-Frühstück im Pfarrhaus (ab ca. 07:00 Uhr), dazu kleine Ausstellung zum Sanierungsbedarf Mölbiser Kirche, danach auf Wunsch Osterspaziergang auf die Trageser Halde
09.04.	ab 17:00 Uhr	Osterfeuer der Feuerwehr Mölbis, Straße der Republik 8a
21.04.		Vorleseabend "In 300 Tagen allein um die Welt", in der Orangerie in Mölbis
25.04.	15:00 – 19:00 Uhr	Blutspende DRK im Sportlerheim Kreudnitzer Str. 1 in Rötha
27.04.	14:00 – 16:00 Uhr	Modenschau – Volkshaus Rötha
30.04.		Maibaumsetzen in Rötha

Kurzfristige Änderungen werden über die Homepage der Stadt Rötha bekannt gegeben.

• **Vereinsnachrichten**

FFW Rötha



• **Kirchennachrichten**

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde im Leipziger Neuseenland

Sprechzeiten des Pfarrbüros Rötha

Rötha: Dienstag 14.00 Uhr – 16.30 Uhr
 Böhlen: Donnerstag 13.00 Uhr – 14.30 Uhr

Sie erreichen uns in Rötha unter Tel. 034206 54109,
 Fax: 034206 54110

Gern können Sie auch per E-Mail Kontakt mit uns aufnehmen:
 kg.neuseenland@evlks.de

Monatsspruch Februar

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen. 1. Mose 21,6

Unsere Gottesdienste

12.02., 10.30 Uhr Böhlen Gottesdienst
 19.02., 10.00 Uhr Rötha, St. Georgenkirche Gottesdienst
 26.02., 14:00 Uhr Rötha, St. Georgenkirche Verabschiedungs-
 gottesdienst
 03.03., 17.00 Uhr Böhlen, Andacht zum Weltgebetstag
 05.03., 10.00 Uhr Rötha, St. Georgen, Gottesdienst

Christenlehre:

Böhlen Klasse 1-6 Dienstag 16.15 Uhr – 17.15 Uhr
Rötha Klasse 1-6 Mittwoch 16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Konfirmanden:

Mi., 16.02. - 19.02. Konfirmandenrüstzeit in Schmiedeberg
 Sa., 12.03., 10.00 – 14.00 Uhr Konfirmandentag in Mölbis

Junge Gemeinde

Die InSEKTeN – JG immer donnerstags, 18:00 Uhr Der Ort wechselt zwischen Steinbach, Kitzscher und Mölbis. Wer teilnehmen will, melde sich bei Pfarrer Lehmann!

Kindergottesdienst in Rötha und Böhlen

05.03., 10:00 Uhr in Rötha
 12.03., 10.30 Uhr in Böhlen

Wir beginnen gemeinsam den Gottesdienst und die Kinder gehen dann ins Gemeindehaus.

Jugendgottesdienste des Kirchenbezirks

Bad Lausick Freitag, 25.02., 19:00 Uhr
 Freitag, 25.03., 19:00 Uhr

Männerkreis Rötha und Böhlen

Dienstag 07.03., 18.00 Uhr

Haus- und Gesprächskreise

„Reden und Erleben“ nach Absprache

Offener Kreis

Pfarrhaus Rötha

Donnerstag 23.02., 19.30 Uhr
 Donnerstag 30.03., 19.30 Uhr

Hauskreis

Rötha nach Absprache mit Fam. Jahn (034206 314964)

„Leben jetzt“

Böhlen nach Absprache mit Herrn Koch (034206 51173)

Ökumenischer Gesprächskreis

Böhlen 03.03., 17.00 Uhr Kath. Kirche Weltgebetstag

Kirchenchor

Nach Absprache mit Kantorin Höpfner

Katholische Kirche Böhlen

Taizegebet

Mo., 06.03., 18.00 Uhr

Katholische Kirche Böhlen

Meditativer Tanz

Mo., 13.02., 19.30 Uhr und Mo., 13.03., 19.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim

Seniorenzentrum CL-Zetkin-Str.

Böhlen nach Absprache

ASB-Seniorenheim Waldstraße

Böhlen Di., 15.02., 10:00 Uhr

Di., 15.03., 10:00 Uhr

Freitag, 3. Februar, 19:00 Uhr Pfarrhaus BÖHLEN

Ökumenischer Gesprächskreis

Thema: Du bist ein Gott, der mich sieht. (Gen 16,13)

Zum Thema der Jahreslosung möchte sich der ökumenische Gesprächskreis am 3. Februar 2023 um 19:00 Uhr im ev. Gemeindehaus Böhlen treffen. Dazu sind Sie als Gesprächspartner recht herzlich eingeladen.

Außerdem möchten wir gern die nächsten Termine und Vorhaben mit Ihnen besprechen.

Herzliche Einladung zum Theologischen Stammtisch

Gaststätte BEUCHA

Einmal in lockerer Runde mit einem guten Essen über Gott und die Welt reden? Einmal im Monat wollen wir das tun. Wer Lust darauf hat, schaue vorbei!

Mittwoch, 08.02., 18:00 Uhr Kann man Gott beweisen? Gott und die menschliche Erkenntnis

Mittwoch, 23.02., 18:00 Uhr Menschenwerk oder Gottesgabe? Die Bibel

Weltgebetstag in unserer Kirchgemeinde

„Glaube bewegt“

So lautet der offizielle deutsche Titel des Weltgebetstages 2023 aus Taiwan, den wir gemeinsam mit den Frauen auf der ganzen Welt am Freitag, den 3. März, feiern möchten.

Den Weltgebetstag haben Frauen aus Taiwan vorbereitet, sie laden uns dazu ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: Glaube bewegt!

Im Anschluss an den Gottesdienst treffen wir uns im kath. Gemeindeforum zum gemeinsamen Essen. Die taiwanische Küche bietet eine reiche Auswahl an Rezepten, welche zu probieren sich lohnt – herzliche Einladung.

Freitag, 3. März, 17:00 Uhr Katholische Kirche Böhlen

Freitag, 3. März, 18:00 Uhr Pfarrhaus Mölbis

Freitag, 3. März, 18:00 Uhr Herrenhaus Steinbach

Im Anschluss an den Gottesdienst gestalten wir an allen drei Orten ein gemeinsames Essen. Die taiwanische Küche bietet eine reiche Auswahl an Rezepten, welche zu probieren sich lohnt – herzliche Einladung.

Die Rezepte erhalten Sie über das Pfarramt Rötha und Kitzscher.

• **Sonstige Mitteilungen**

Klimawandel, Klimaanpassung und die Energiewende im Leipziger Südraum

EINLADUNG ZUR PODIUMSVERANSTALTUNG

Freitag, den 24. Februar 2023, 18.00–20.00 Uhr in Rötha, Volkshaus, August-Bebel-Straße 65, 04571 Rötha

Podium
Thomas Kralinski Staatssekretär, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Prof. Dr. Daniela Thrän Professor für Bioenergiesysteme an der Universität Leipzig, Leiterin des Departments Bioenergie am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung
Pascal Németh Bürgermeister der Stadt Rötha
Wolfgang Pielmeier Technischer Leiter bei MOVE ON Energy GmbH, Energiepark Witznitz

Moderation **Franziska Mascheck**, MdB, SPD-Fraktion, Mitglied im Ausschuss für Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen

Begrüßung **Matthias Eisel** Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Sachsen

Der Klimawandel bleibt die Herausforderung unserer Zeit. Auch wenn derzeit der russische Angriffskrieg in der Ukraine und die wirtschaftlichen Herausforderungen im Fokus stehen, müssen wir die international vereinbarten Klimaziele erfüllen und geeignete Methoden zur Klimaanpassung entwickeln und umsetzen. Es geht dabei um nicht weniger als unsere und zukünftige Lebensgrundlagen. Bei der notwendigen Transformation zu einer nachhaltigen und CO2-neutralen Lebensweise sind auch die Kommunen in der Verantwortung. Welche Chancen bestehen dabei, der Klimakrise entgegenzuwirken? Und wie steht es um die Energiesicherheit in der Zukunft, gerade auch mit Blick auf die bisherigen Abhängigkeiten vom russischen Öl und Gas? Darüber wollen wir mit unseren Podiumsgästen und mit Ihnen sprechen.

Der Eintritt ist frei

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro Sachsen

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen
Burgstraße 25
04109 Leipzig
Tel.: 0341 – 9 60 24 31
Fax: 0341 – 9 60 50 91
E-Mail: Sachsen@fes.de

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.

Wir weisen darauf hin, dass die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten sind.

Anmeldungen bis zum 23.02.2023 bitte über:
 Internetseite www.fes.de/sachsen
 E-Mail sachsen@fes.de
 Fax 0341/9 60 50 91 oder per Post

An der Veranstaltung **Klimawandel, Klimaanpassung und die Energiewende im Leipziger Südraum** am 24.02.2023 in Leipzig

nehme ich teil
 nehme ich nicht teil

NAME, VORNAME _____ TEL. _____ E-MAIL _____

ANSCHRIFT _____

TRUE-CRIME-LESUNG
MIT FRANK KREISLER

WAND AN WAND MIT EINER LEICHE
WAPRE VERBRECHEN AUS LEIPZIG

„Drei Kopfschüsse in Espenhain am Aspenhof“
Buchlesung mit Frank Kreisler

Samstag, den 25.02.2023, um 16.00 Uhr
im „Haus der Zukunft“ in Espenhain, Wolfschlugener Weg 1
mit Buchverkauf

Ortschaftsrat & Stielergemeinschaft **Eintritt: 5,00 €**

www.mitteldeutscherverlag.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ingolf Otto

Ihr Medienberater vor Ort

0175 2605303
 Fax: 03535 489-238 | ingolf.otto@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Universitätsklinikum Leipzig
Institut für Transfusionsmedizin
BLUTBANK



*Spendetermin
vereinbaren:
Telefon
0341 /
97 25 393*

BLUTSPENDEAKTION

Dienstag, 07.03.2023 | 14 - 19 Uhr
Volkshaus Rötha, Gaststätte „Auf der Höhe“
August-Bebel-Straße 63
04571 Rötha

www.blutbank-leipzig.de
Infotelefon: 0341 9725393
Für Ihre Spende können Sie eine Aufwandsentschädigung erhalten.



Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Leipzig-Land e.V.

DRK-Kreisverband Leipzig Land e. V. wählt neues Präsidium auf Mitgliederversammlung

Zwenkau, den 27. Januar 2023

Im Rahmen seiner Mitgliederversammlung am 26. Januar 2023 in der Stadthalle Zwenkau hat der DRK-Kreisverband Leipzig-Land e.V. ein neues Präsidium gewählt. Der Veranstaltungen wohnen Delegierte aus den Gemeinschaften und Ortsvereinen sowie hauptamtliche Mitarbeiter/-innen des Wohlfahrtsverbandes bei. Neben Berichten aus den ehrenamtlichen Gemeinschaften und den hauptamtlichen Betätigungsfeldern wurden auch in diesem Jahr traditionell die Auszeichnungen für langjährige Mitglieder vergeben. Dabei wurden Kameraden/-innen geehrt, die dem DRK seit bis zu 65 Jahren treu verbunden sind.

Die turnusmäßige Neuwahl des Präsidiums bestimmte den weiteren Verlauf der Veranstaltung. Nach dem Votum der Delegierten wurde der bisherige Vizepräsident Heiko Rabe zum neuen Präsidenten berufen. Er tritt damit die Nachfolge von Ursula Grimm an. Ihm zur Seite steht die neue Vizepräsidentin Anja Zippel. Marcel Knabe wurde im Amt des Schatzmeisters bestätigt. Als weitere Mitglieder des Präsidiums wurden Rick Bachmann, Knud Börner, David Mehnert, Maria Müller, Dr. Robert Stöhr, Michael Szymanski und Ronny Zehring ernannt. Vervollständigt wird das Präsidium durch die Kreisgemeinschaftsleiter Virginia Biedermann (Jugendrotkreuz), André Buhle (Bereitschaft), Maik Hermsdorf (Wasserwacht) und Stephan Kühn (Wohlfahrts- und Sozialarbeit), die Kraft ihres Amtes Gremienmitglieder sind und bei der Mitgliederversammlung nicht zur Wahl standen. Das neue Präsidium wird sich nach Ablauf der obligatorischen Anfechtungsfrist und endgültiger Feststellung des Wahlergebnisses am 21. Februar zu seiner konstituierenden Sitzung zusammenfinden. Der Kreisverband gratuliert dem neuen Präsidium zur Wahl und sieht der künftigen Zusammenarbeit im Sinne der Grundsätze des Deutschen Roten Kreuzes freudig entgegen. Zudem gilt der Dank des Kreisverbandes allen Beteiligten, die die Mitgliederversammlung bei der Vor- und Nachbereitung sowie der Durchführung unterstützt haben.



Mitgliederversammlung mit altem Präsidium auf dem Podium



Das neue Präsidium und die Vorstandsvorsitzende; v.l.: Stephan Kühn, André Buhle, Maik Hermsdorf, Virginia Biedermann, Anja Zippel, Ronny Zehring, Rick Bachmann, Dr. Robert Stöhr, Maria Müller, Marcel Knabe, Katharina Höhne (Vorstandsvorsitzende), Michael Szymanski, Heiko Rabe

Beide Fotos © DRK Kreisverband Leipzig-Land e. V.

Diakonie-finanzhilfen_waermewinter

<p>Diakonie Leipziger Land</p>	<p>PRESSEMITTEILUNG Kontakt: Cornelia Killisch Öffentlichkeitsarbeit</p>
	<p>Tel. 03437 925036 cornelia.killisch@diakonie-leipziger-land.de www.diakonie-leipziger-land.de</p>
<p>20.01.2023</p>	
<p>Aktion „Wärmewinter“ hilft bei steigenden Energiekosten Diakonie vergibt auf Antrag Zuschüsse für Geringverdiener</p>	
<p>Wer wegen seiner Heiz- oder Stromabrechnung in Nöten ist, für den gibt es Unterstützung bei der Diakonie Leipziger Land. Familien, Ältere, Selbstständige und andere Menschen mit kleinem Portemonnaie können hier ab sofort einen Zuschuss beantragen. Voraussetzung: Das Budget liegt unterhalb einer bestimmten Grenze und die Notlage wurde nachweislich durch die Energiekrise verursacht. Wer die Hilfen beantragt, muss also zum Beispiel die aktuelle Betriebskostenabrechnung sowie Einkommensnachweise vorlegen.</p>	
<p>„Der Zuschuss wird nicht auf das Wohngeld, die Grundsicherung oder andere Leistungen angerechnet“, sagt Kristina Jene, die von Grimma aus die Hilfen für den gesamten Landkreis koordiniert, Anträge entgegennimmt und beim Ausfüllen der Formulare unterstützt – neben ihrer eigentlichen Arbeit als Schuldnerberaterin, bei der immer mehr Menschen vorsprechen, die wegen der Energiekrise ernsthafte Probleme geraten.</p>	
<p>Kontakt für den gesamten Landkreis: Diakonie Leipziger Land, Kristina Jene (Soziale Schuldner- & Insolvenzberatung), Karl-Marx-Straße 17, 04668 Grimma, Tel. 03437 9379530, kristina.jene@diakonie-leipziger-land.de, offener Sprechtag: Dienstag 9-12 Uhr, nach Vereinbarung auch in Borna und Wurzen.</p>	
 <p>#waermewinter</p>	<p>Das Programm gehört zur Aktion #waermewinter, bei der Diakonie und Kirchen bundesweit Menschen in Not Hilfe bieten, im Landkreis bisher auch mit „Tischlein deckt sich“. Finanziert wird #waermewinter durch Kirchensteuermittel, die der Landeskirche aufgrund der zu versteuernden Energiepreispauschale zusätzlich zugeflossen waren.</p>

• **Informationen für die Städte Böhlen und Rötha**

Bürgerpolizist für Böhlen

Polizeihauptmeister Enrico Künzel

Polizeistandort Böhlen
 Platz des Friedens 10
 04564 Böhlen

Sprechzeiten:

Montag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel.: 0173 / 9618846; 03433 / 7901-32

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Borna.

Tel.: 03433 / 2440

Mail: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Bürgerpolizist für Rötha

Polizeihauptmeister Benito Bergander

Polizeistandort Kitzscher
 Ernst-Schneller-Straße 1
 04567 Kitzscher

Tel.: 03433 / 7901-30

Sollte der Polizeistandort nicht besetzt oder Ihr Bürgerpolizist nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Borna.

Tel.: 03433 / 2440

Mail: gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Herzlich Willkommen in Zwenkau und Ortsteilen



- 11.02., 20 Uhr: Gunter Böhnke & Steps „Mir Sagsn gehen nich under“ im Kulturkino
- 25.02., 20 Uhr: Fasching in Zitzschen
- 02.03., 19:30 Uhr: China – Von Shanghai nach Tibet – Reisereportage von Robert Neu
- 04.03., 20 Uhr: Fasching in Zitzschen
- 05.03., 14 Uhr: Familienfasching in Zitzschen

Online-Umfrage Landheldinnen

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) führt im Rahmen des Programms *Landheldinnen* eine Online-Umfrage durch, um den Bedarf an Fördermaßnahmen für Mädchen und junge Frauen in ländlichen Räumen in Sachsen zu analysieren. Die Umfrage richtet sich an Mädchen und junge Frauen im Alter von 14 bis 20 Jahren, die in ländlichen Räumen in Sachsen leben. Sie dauert etwa 15 Minuten und beinhaltet Fragen zu verschiedenen Themenbereichen, wie beispielsweise Engagement, Beteiligung und Gleichstellung. Die Ergebnisse der Umfrage werden anschließend ausgewertet und dienen der Entwicklung gezielter Fördermaßnahmen, die auf die Bedarfe der befragten Mädchen und jungen Frauen abgestimmt sind.

Informationen und den Link zur Umfrage finden Sie unter:
www.dkjs.de/aktuell/meldung/news/sachsenweite-online-umfrage-zur-beteiligung-von-maedchen-und-jungen-frauen-in-laendlichen-raeumen/

Einladung des Polizeiorchesters des Freistaates Sachsen



An die Senioren im Bereich des Polizeireviers Borna

Bitte beachten Sie die Anmeldefrist bis 31. März 2023.

Einladung zur Konzertveranstaltung des Polizeiorchesters

Hiermit werden Sie herzlich zur Veranstaltung des Polizeiorchesters Sachsen eingeladen. Unter dem Motto „Mit der Polizei sicher durch Sachsen“ erklingen traditionelle Blasmusik, Melodien der Klassik, der Operette und des Swing. Im Rahmen des Konzertes werden durch kompetente Gesprächspartner der sächsischen Polizei Hinweise und Tipps zur Vorbeugung von Straftaten gegeben.

17. Mai 2023, Beginn um 14:00 Uhr im Stadtkulturhaus Borna

Das Konzert dauert ca. 90 Minuten und ist kostenfrei. Plätze werden an Einzelpersonen, Seniorenvereine und Verbände nach Verfügbarkeit vergeben. Die An- und Abreise zum Stadtkulturhaus Borna erfolgt in Eigenverantwortung.

Bitte wenden Sie sich zur Anmeldung an das Polizeirevier Borna per Telefon oder E-Mail: 03433-244226 Frau Danz oder 03433-790134 Frau Liebold oder gs.pr-bn@polizei.sachsen.de

Vorbereitungskurs für Kinderpflegeprüfung

Ausgebildetes Krippen- und Kindergartenpersonal wird derzeit händeringend gesucht. Um den Einstieg zu ermöglichen, bietet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk einen Fernlehrgang an, der Teilnehmende auf die Externenprüfung zum staatlich geprüften Kinderpfleger (m/w/d) vorbereitet.

Der 24-monatige Fernlehrgang zeichnet sich dadurch aus, dass die Prüfungsvorbereitung zeit- und ortsunabhängig absolviert werden kann. Mithilfe von Lehrbriefen erlernen die Teilnehmenden alle prüfungsrelevanten Inhalte. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen kann der Lehrgang über einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Der Fernlehrgang ist durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen.

Weitere Informationen unter:

Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk
 - Referat Bildungsdienstleistung -
 Pödeldorfer Straße 81
 96052 Bamberg
 Tel. +49(0)951/91555-0
 Mail: fernlehrgang@deb-gruppe.org
 Web: www.deb.de
 FB: www.facebook.com/DEBGruppe

Apotheken-Notdienst – 10.02.2023 bis 12.03.2023

Freitag, 10.02.2023	Kirchplatz-Apotheke, Kirchplatz 18 - 19 Tel.: 034296 / 397744, Pegau	Dienstag, 28.02.2023	Apotheke im Krankenhaus, Rudolf-Virchow-Straße 4 Tel.: 03433 / 27430, Borna
Samstag, 11.02.2023	Römer-Apotheke, Sonnesiedlung 2a Tel.: 0341 / 3580415, Markkleeberg	Mittwoch, 01.03.2023	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26a Tel.: 03433 / 204049, Borna
Sonntag, 12.02.2023	Apotheke im Kaufland, Am Wilhelmschacht 34 Tel.: 03433 / 204882, Borna	Donnerstag, 02.03.2023	Laurentius-Apotheke, Leipziger Straße 2 Tel.: 034203 / 622230, Zwenkau
Montag, 13.02.2023	Ahorn-Apotheke, Koburger Straße 50 Tel.: 0341 / 92647764, Markkleeberg	Freitag, 03.03.2023	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4 Tel.: 034203 / 54400, Zwenkau
Dienstag, 14.02.2023	Apotheke im Globus, Nordstraße 1 Tel.: 034297 / 48533, Markkleeberg	Samstag, 04.03.2023	Apotheke am Park, Hauptstraße 8 Tel.: 0341 / 3582303, Markkleeberg
Mittwoch, 15.02.2023	Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 35 Tel.: 0341 / 3588788, Markkleeberg	Sonntag, 05.03.2023	Laurentius-Apotheke, Leipziger Straße 2 Tel.: 034203 / 622230, Zwenkau
Donnerstag, 16.02.2023	Römer-Apotheke, Sonnesiedlung 2a Tel.: 0341 / 3580415, Markkleeberg	Montag, 06.03.2023	Ahorn-Apotheke, Leipziger Straße 2 Tel.: 034206 / 77088, Böhlen
Freitag, 17.02.2023	Torhaus-Apotheke, Arndtstraße 2 Tel.: 0341 / 3379590, Markkleeberg	Dienstag, 07.03.2023	Die Engel Apotheke, Glück-Auf-Weg 2a Tel.: 03433 / 741216, Kitzscher
Samstag, 18.02.2023	Apotheke am Park, Hauptstraße 8 Tel.: 0341 / 3582303, Markkleeberg	Mittwoch, 08.03.2023	Linden-Apotheke, Markt 3 Tel.: 034342 / 51381, Neukieritzsch
Sonntag, 19.02.2023	Apotheke im Krankenhaus, Rudolf-Virchow-Straße 4 Tel.: 03433 / 27430, Borna	Donnerstag, 09.03.2023	Stadt-Apotheke, Schillerstraße 31 Tel.: 034343 / 51353, Regis-Breitungen
Montag, 20.02.2023	Urs-Apotheke am Marktkauf, Städtelner Straße 54 Tel.: 0341 / 3582418, Markkleeberg	Freitag, 10.03.2023	Stadt-Apotheke, Lessingstraße 2 Tel.: 034206 / 54107, Rötha
Dienstag, 21.02.2023	Apotheke am Park, Hauptstraße 8 Tel.: 0341 / 3582303, Markkleeberg	Samstag, 11.03.2023	Neue Apotheke Wachau, Magdeborner Straße 14 Tel.: 034297 / 6091293, Markkleeberg
Mittwoch, 22.02.2023	Neue Apotheke Wachau, Magdeborner Straße 14 Tel.: 034297 / 6091293, Markkleeberg	Sonntag, 12.03.2023	Markt-Apotheke, Weinhold-Arkade 4 Tel.: 034203 / 54400, Zwenkau
Donnerstag, 23.02.2023	Stadt-Apotheke, Brauhausstraße 5 Tel.: 03433 / 204049, Borna	HINWEIS: Der Notdienst beginnt 8 Uhr und endet am Folgetag 8 Uhr. Am Samstag erfolgt der Notdienstplan nach Plan von 8 - 12 Uhr und ab 18 Uhr. Im Zeitraum von 12 - 18 Uhr sind folgende Apotheken des Dienstbereitschaftskreises regelmäßig geöffnet: Borna, Apotheke am Kaufland Markkleeberg, Urs-Apotheke am Marktkauf Markkleeberg, Apotheke im Globus	
Freitag, 24.02.2023	Löwen-Apotheke, Markt 14 Tel.: 03433 / 7779495, Borna	<i>Die Samstagsregelung gilt nicht für Feiertage in Sachsen.</i>	
Samstag, 25.02.2023	Urs-Apotheke am Marktkauf, Städtelner Straße 54 Tel.: 0341 / 3582418, Markkleeberg		
Sonntag, 26.02.2023	Adler-Apotheke, Leipziger Straße 26a Tel.: 03433 / 204049, Borna		
Montag, 27.02.2023	Apotheke im Kaufland, Am Wilhelmschacht 34 Tel.: 03433 / 204882, Borna		